

Ignaz v. Seyfried

Codes - Anzeige.

Tobias Haslinger, k. k. Hof- und priv. Kunst- und Musikalienhändler, gibt als ernannter Testaments-Vollstrecker, in seinem sowohl als im Nahmen des abwesenden geistlichen Herrn Sohnes so wie der Herren Brüder des Verbliebenen und deren Anverwandten, Nachricht von dem betrübenden Ableben des Herrn **Ignaz Ritter von Seyfried**, Kapellmeisters und jubilirten Sperndirectors, Ehrenmitglied der königl. schwedischen Akademie der Musik in Stockholm, des königl. niederländischen Vereins zur Beförderung der Tonkunst in Rotterdam und vieler anderen Musikvereine, welcher nach einer zwar kurzen aber schmerzvollen Krankheit und nach empfangenen heiligen Sacramenten der Sterbenden, am 26. August 1841, Abends 10 Uhr, im 65^{ten} Jahre seines Alters, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Das feierliche Leichenbegängniß findet Sonntag den 29. August, Nachmittags um halb 5 Uhr, in der Pfarrkirche zu Maria Trost Statt. Der Leichnam wird vom Hause (Nr. 158, Neubau, Stuckgasse, nächst dem Holzplatz) in obgenannte Pfarrkirche getragen, und nach erfolgter Einsegnung auf dem Schmelzer-Kirchhofe zur Ruhe bestattet. Die heiligen Seelenmessen werden in verschiedenen Kirchen gelesen werden.

Die Aufführungen der feierlichen Exequien werden nachträglich durch die öffentlichen Blätter bekannt gemacht.

1844



Dienstag den 19. October l. J., Bomittags 10 Uhr, wird im Preßburger St. Martins = Dome, für den, um das Wohl des Vereins hochverdienten, in Wien am 26. August l. J. verbliebenen Herrn **Ignaz Ritter von Seyfried**, Kapellmeister und jubilirten Operndirector, Inhaber der königl. preuß. goldenen Verdienstmedaille für Künste und Wissenschaften, Ehrenmitglied der Musikfreunde des österreichischen Kaiserstaates, der schwedischen Academie der Künste und Wissenschaften zu Stockholm, des holländischen Vereins zur Beförderung der Tonkunst, der französischen Academie zu Paris, des Vereins zur Beförderung der bildenden Künste in Wien, der philharmonischen Gesellschaften zu Grätz, Laibach, Nürnberg, des steyermärkischen Musikvereins, des Prager Kirchenmusik = Vereins, des deutschen National = Vereins für Musik und ihre Wissenschaften, wirkl. Mitglied, des Preßburger Kirchenmusik = Vereins Ehrenmitglied u. s. w. — das von ihm componirte große Requiem in As, in dankbarer Erinnerung an den allgemein verehrten Todten, von den Mitgliedern des hiesigen Kirchenmusik = Vereins ausgeführt werden.



St.S. 451 ← 1937